



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Harburg

Antwort / Stellungnahme des Bezirksamtes	Drucksachen-Nr.: 21-3847.01 Datum: 02.05.2024
---	---

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Hauptausschuss	

Antwort auf Anfrage CDU betr. Baustelle I: Ist während Kreisel-Bauarbeiten die schnelle Erreichbarkeit von Einsatzorten in Neuland sichergestellt?

Sachverhalt:

Der im Mai beginnende Bau des Kreisels an der Kreuzung vor der Straße des 17. Juni wird nicht nur im Bereich der Hannoverschen Straße, Nartenstraße und Neuländer Hauptdeich für erhebliche Behinderungen sorgen.

Der gesamte Stadtteil Neuland wird davon betroffen sein, denn allein diese Kreuzung sorgt für eine schnelle Anbindung von Neuland an Harburg. Sie ist also während des Umbaus der Kreuzung ein echtes Nadelöhr.

Wir fragen die Bezirksverwaltung:

1. Ist während der Baumaßnahmen die schnelle Erreichbarkeit Neulands bei Notrufen sichergestellt?

Denn in Hamburg gilt die Vorgabe, dass Polizei, Feuerwehr und Rettungswagen binnen 8 Minuten am Einsatzort eintreffen sollen.

2. Die Baumaßnahmen finden überwiegend in der Schulferienzeit statt. Ist für den Fall, dass es zu Verzögerungen bei der Fertigstellung kommen sollte, sichergestellt, dass Schulkinder per Fahrrad oder per Schulbus sicher, zuverlässig und ohne große Umwege ihre Schulen erreichen können?

Hamburg, am 17.04.2024

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Bezirksamt Harburg

2. Mail 2024

Das Bezirksamt Harburg nimmt zu der Anfrage der CDU-Fraktion, Drs. 21-3847, wie folgt Stellung:

1. Ist während der Baumaßnahmen die schnelle Erreichbarkeit Neulands bei Notrufen sichergestellt?

Denn in Hamburg gilt die Vorgabe, dass Polizei, Feuerwehr und Rettungswagen binnen 8 Minuten am Einsatzort eintreffen sollen.

Ja, die Erreichbarkeit ist sichergestellt.

2. Die Baumaßnahmen finden überwiegend in der Schulferienzeit statt. Ist für den Fall, dass es zu Verzögerungen bei der Fertigstellung kommen sollte, sichergestellt, dass Schulkinder per Fahrrad oder per Schulbus sicher, zuverlässig und ohne große Umwege ihre Schulen erreichen können?

Die Vollsperrung des Knotenarmes Neuländer Hauptdeich erfolgt in den überwiegend gemeinsamen Hamburger und niedersächsischen Sommerferien (15.07.2024 bis zum 04.08.2024).

Die Baumaßnahme ist so ausgelegt, dass alle einzelnen Bauabschnitte um diesen Zeitpunkt herum geplant wurden. Ziel ist es, eine maximale Planungssicherheit für die Bürger in dem Bereich zu schaffen.

Unvorhergesehenes bzw. mögliche witterungsbedingte Verzögerungen wurden im Bauzeitenplan einkalkuliert.

Die Firma ist für diesen Bauabschnitt angewiesen, sämtliche u.U. auftretende Unterbrechungen über das Wochenende aufzuarbeiten. Wir stehen im engen Austausch mit der KVG, die auch für die letzten 3 Hamburger Schultage (15.07-17.07.2024) einen Schulbus nach Harburg einrichten wird.

Vorher und nachher wird der Verkehr durch die Engstelle einstreifig signalisiert geführt, daher bestehen keine Bedenken bezüglich einer Bauzeitenverlängerung. Mögliche Restarbeiten können dann jederzeit erfolgen. Eine Fuß- bzw. Radwegeverbindung wird über die gesamte Bauzeit möglich sein.

Fredenhagen